Petition 195352

Anrechnung von Zeiten der Pflege in der gesetzlichen Rentenversicherung - Rentenrechtliche Anerkennung von Pflegeleistungen

Text der Petition	Mit der Petition wird die rentenrechtliche Anerkennung von Pflegeleistungen ab Pflegegrad 1 bei Kindern sowie eine besondere Berücksichtigung von Eltern, die mehrere pflegebedürftige oder schwerbehinderte Kinder betreuen, gefordert.
Begründung	Forderung Ich fordere die rentenrechtliche Anerkennung von Pflegeleistungen ab Pflegegrad 1 bei Kindern sowie eine besondere Berücksichtigung von Eltern, die mehrere pflegebedürftige oder schwerbehinderte Kinder betreuen. Begründung Seit der Pflegereform 2017 wurde Pflegegrad 1 als Einstiegsstufe eingeführt. Für pflegende Angehörige entstehen daraus jedoch in der Regel keine Rentenversicherungsbeiträge. Gerade bei Kindern bildet Pflegegrad 1 die tatsächliche Belastung häufig nicht ausreichend ab. Eltern übernehmen bereits in dieser Stufe umfangreiche Aufgaben: medizinische Koordination, Therapiebegleitung, erhöhte Betreuung, Fördermaßnahmen sowie emotionale Stabilisierung. Diese Tätigkeiten schränken Erwerbsbiografien ein und führen langfristig zu geringeren Rentenansprüchen. Besonders betroffen sind Familien mit mehreren Kindern mit Behinderung oder Pflegebedarf sowie Alleinerziehende. Die kumulative Belastung wird im aktuellen Rentensystem nicht ausreichend berücksichtigt. Forderungen im Einzelnen Rentenrechtliche Anerkennung von Pflegeleistungen ab Pflegegrad 1 bei Kindern. Einführung zusätzlicher Rentenpunkte oder Berücksichtigungszeiten bei Mehrfachpflege innerhalb einer Familie. Anerkennung organisatorischer und koordinativer Pflegeleistungen als relevante Care-Arbeit. Entwicklung von Schutzmechanismen gegen Altersarmut für Eltern mit langfristiger Pflegeverantwortung. Ziel Die Petition soll dazu beitragen, Care-Arbeit sichtbar zu machen, strukturelle Benachteiligung zu reduzieren und die gesellschaftliche Verantwortung für Pflege

gerechter im Rentensystem abzubilden.